

Arbeitskreis Kultur Regensburger Bürger e.V.

1. Vorsitzender Eginhard König, Herrichstr. 5, 93049 Regensburg

Erklärung zum

**Kulturplan für die Altstadt**

Beschlussvorlage Dsnr. VO/09/4305/04 für den Kulturausschuss am 07.05.2009, TOP 3

1. Wir begrüßen grundsätzlich das Projekt „Kulturplan für die Altstadt: Vermittlungsschwerpunkte“.
2. Eine „flächendeckende“ Behandlung der römischen Reste halten wir zunächst nicht für notwendig. Die Römermauer am Dachauplatz und die Südostecke erfüllen zudem nicht das Kriterium „archäologische und bauhistorische Stätten europäischen Ranges“ (S. 2).
3. Vordringlich erscheint uns statt dessen als erster Schwerpunkt eine Konzentration auf bisher eher vernachlässigte Orte und Objekte aus verschiedenen Epochen.
4. Bei der Auswahl der Orte ist zu achten auf
  - a) die historische Bedeutsamkeit
  - b) den überörtlichen Bezug
  - c) die Zugänglichkeit
  - d) die anschauliche Präsentation (z.B. Blicke von oben, optische und haptische Qualität).
5. Wir halten beispielsweise folgende Orte für denkbar:
  - a) Römerzeit: Porta Praetoria (vgl. S. 3)
  - b) Übergang Antike – Mittelalter: Niedermünster (vgl. S. 2f.)
  - c) Hohes Mittelalter: Dominikanerkirche (Bautypus, Ausstattung, Ordens- und Wissenschaftsgeschichte)
  - d) Frühe Neuzeit / Reformation: Neue Waag (Religionsgespräch, klassizistischer Saal) und Dreieinigkeitskirche (protestantischer Kirchenbau, Stilgeschichte)
  - e) 19. Jh.: Hauptstraße in Stadtamhof (klassizistisches Ensemble, Kriegsgeschichte)

Eginhard König

im Auftrag im Auftrag der Arbeitsgruppe Geschichte

(Zusammenkunft am 04.05.09, 14 Teilnehmer)